

Die Brückenbauer zwischen Überfluss und Mangel

Jährlich werden in der Schweiz 2,8 Millionen Tonnen einwandfreie Lebensmittel vernichtet, das entspricht einer LKW-Kolonne von Hamburg bis Nepal.

Der Verein Tischlein deck dich rettet bei rund 1'000 Produktespendern aus der Landwirtschaft, dem Handel und der Industrie die wertvollen Lebensmittel, die nicht mehr verkaufbar, aber noch haltbar sind vor der Vernichtung und verteilt diese an armutsbetroffene Menschen in der ganzen Schweiz.

Viele Menschen in unserem Land können es sich nicht leisten, schnell mal im Supermarkt einzukaufen. Etwa 31'400 Menschen kommen deshalb einmal in der Woche zu den 156 Abgabestellen von Tischlein deck dich, wo sie die Lebensmittel für den täglichen Bedarf erhalten.

Tischlein deck dich ist als Verein organisiert, aber Tischlein deck dich ist effektiv ein Netzwerk, welches weit über den Verein hinaus geht. Ohne die vielen Partnerschaften und vor allem die tausenden freiwilligen Helferinnen und Helfer könnte Tischlein deck dich seine Vision nicht erfüllen. Diese Helferinnen und Helfer sind hauptsächlich an den Abgabestellen tätig, wo die Lebensmittel sortiert, kontrolliert und aufbereitet und dann an die Kundinnen und Kunden verteilt werden.

Tischlein deck dich ist unternehmerisch und im sozialen Bereich tätig und wird dabei in seinen regionalen Logistiklagern von Menschen in Beschäftigungsprogrammen unterstützt. Diese Mitarbeiter haben die Möglichkeit, mit einem Einsatz in diesen Lagern, berufliche Erfahrungen in der Logistik zu sammeln und Kompetenzen zu erwerben, die ihnen helfen können, in Zukunft eine Beschäftigung im ersten Arbeitsmarkt zu finden oder eine neue Berufsbildung zu beginnen.

Höhere Krankenkassenprämien und Mietzinse, gestiegene Energie- und Nahrungsmittelpreise belasten vor allem Haushalte an der Armutsgrenze, umso wichtiger erscheint es der Gemeinde Beringen, mit der diesjährigen Inlandvergabe das wertvolle Projekt von Tischlein deck dich mit CHF 10'000 zu unterstützen.

Weiterführende Informationen erhalten Sie unter: www.tischlein.ch

Corinne Maag

Sozialreferat